DMV
DEUTSCHER MINIGOLFSPORT VERBAND

Die Verbandszeitschrift des Deutschen Minigolfsport Verbandes | Ausgabe 4/2018

minigolf magazin

WALTER ERLBRUCH:

2 x Gold zum internationalen Abschied

EM 2018

Die goldenen Tage von Predazzo

JWM 2018

Medaillenregen für DMV-Junioren

SEM 2018

Heiße Ergebnisse in Portugal

FRONERI SCHÖLLER

FRONERI Schöller GmbH · www.froneri-schoeller.de
Nordwestring 201 · 90419 Nürnberg · Tel. 0800 - 101 54 21

Zwei ganz Große
VERLASSEN DIE INTERNATIONALE BÜHNE!

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Minigolferinnen und Minigolfer,

erfolgreiche internationale Turniere liegen hinter uns. Senioren-EM, Jugend-WM und die EM der allgemeinen Klasse brachten wieder einmal zahlreiche Erfolge für den deutschen Minigolfsport ein.

Als Sportdirektor des Deutschen Minigolfsport Verbandes möchte ich die Gelegenheit nutzen, allen Beteiligten - Spielerinnen und Spielern, Trainern, Betreuerinnen und Betreuern sowie Unterstützern - meinen Dank für die geleitstete Arbeit und den anhaltenden Support auszusprechen. Die Erfolge, die wir gemeinsam Jahr für Jahr erringen sind keinesfalls selbstverständlich, denn die Konkurrenz „schläft“ schon lange nicht mehr.

Die Erfolge der EM 2018 in Predazzo (ITA) stehen unter einem besonderen Stern. 5 von 6 Goldmedaillen gingen an „Team Germany“. Eine grandiose Bilanz, die aber nicht darüber hinwegtäuschen darf, dass sich die Nationalmannschaft seit Jahren im Umbruch befindet, vor allem im deutschen Herrenteam. Nach den Rücktritten von Harald Erlbruch 2014 und mir 2015 wurden erfolgreich junge Spieler in das Herrenteam integriert. Zuletzt Lukas Neumann, der in Predazzo einen tollen Einstand in Schwarz-Rot-Gold gab.
Im kommenden Jahr wird der Umbruch jedoch noch deutlicher werden, denn die EM in Predazzo bedeutete gleichzeitig das Ende zweier einzigartiger Karrieren im Nationalteam. Alexander Geist und Walter Erlbruch traten zum letzten Mal für Team Germany an den Start. Beide Ausnahmekönner entschieden sich für ihren internationalen Rücktritt.

Ich persönlich vebinde mit beiden jede Menge positiver Momente. Mit „Geisti“ nicht zuletzt deswegen, weil ich jahrelang mit ihm bei der SG Arheilgen im Bundesligateam spielen durfte. Der tosende Applaus am Abschlussabend der DM 2003 in Schriesheim bei seiner ersten WM-Nominierung machte damals schon deutlich, dass Alex nicht nur ein besonderer Spieler, sondern auch ein äußerst beliebter Minigolfer ist.

Über Walter Erlbruch braucht man wohl nicht viele Worte verlieren. Kaum einen Namen verbindet man mit dem Minigolfsport der letzten drei Jahrzehnte so stark. Nicht nur ich, sondern viele andere Minigolfer in Deutschland können behaupten, von ihm geprögt worden zu sein und von ihm gelernt zu haben. Und wenn jemand wie „Wally“ dann seinen vorher im Trainerteam angekündigten Abschied mit seinem letzten Schlag im Matchplay mit einem EM-Titel im Einzel krönen kann, dann ist das nicht nur ein verdienter Lohn, sondern sicher auch ein weiterer Beweis seines absolut eindrucksvollen Willens und seiner Motivation, immer Spitzenleistungen abliefern zu wollen. Chapeau!

Zwei ganz Große verlassen also die internationale Bühne. Doch ich bin mir sicher, dass das Trainerteam rund um den Bundestrainer Michael Koziol auch diese Situation meistern wird.

In diesem Sinne wünsche ich allen Minigolferinnen und Minigolfer sowie Leserinnen und Lesern einen schönen Minigolf-Winter!

Achim Braungart Zink
DMV-Sportdirektor

Fun-Sports
www.fun-sports-germany.com
Fun-Sports GmbH, Panzerleite 49, 96049 Bamberg
Tel.: 0951 52705, Fax: 0951 52711
E-Mail: funsports@t-online.de
www.fun-sports-germany.com

Wir sind Ihr Partner für Minigolfanlagen!

Unser Leistungsumfang:
- Planung, Lieferung und Bau von Minigolfanlagen für Freizeit- und Turnierzwecke
- Hochwertige Montagearbeiten
- Renovierung von alten Minigolfanlagen nach ihren Wünschen
- Lieferung und Montage von Hindernisteilen und -aufbauten
- Anlagenzubehör für Ihre bestehende Minigolfanlage

Besuchen Sie uns unter:
www.fun-sports-germany.com

Ballneuheiten 4/2018

3D type 222
GL / GX / GR
10 cm / 35,5 sh / 45 g
Neuer großer Serienball für Schleifen, Stumpfen, Doppelwellen, Bahn 6 Beton und vieles mehr!

Merry Christmas 2018 (im November-Abo)
UGL / UGX / GR
25 cm, 46 sh, 58 g
Der 2018er-Weihnachtsball, sicher brauchbar an Pyramiden, Doppelwellen, Winkeln usw.

25 Jahre 3D-Minigolf gelb
UKL / UKX / KR
60 cm / 60 sh / 46 g
Der erste von zwei Sonderbällen zum 25-jährigen Firmenjubiläum von 3D-Minigolf.

3D DSM 2018 Neutraubling (im November-Abo)
KL / KX / KR
12 cm / 29 sh / 66 g
Sonderball zur DSM 2018, der schon im Sommer auf etlichen bayerischen Bahnen zum Einsatz gekommen ist!

25 Jahre 3D-Minigolf schwarz
UKL / UKX / KR
10 cm / 53 sh / 29 g bei 20°,
bei 25-30° ca. 3-4 cm
Der zweite Sonderball zum Jubiläum, schöner, leichter Ball mit umgekehrtem Temperaturverhalten.

Online-Shop:
www.3d-minigolf.at

Außerdem wieder Neuauflagen von Serienbällen verfügbar: nagelneu erschienen wieder 513 KL, aus den letzten Monaten 122 K in allen Versionen, 012 KL, 223 KL, 231 KL, als echte Neuheit 231 auch in KX!

Fun-Sports GmbH
Panzerleite 49
96049 Bamberg
Tel.: 0951 52705
Fax: 0951 52711
E-Mail: funsports@t-online.de
www.fun-sports-germany.com

EM 2018
in Predazzo
Ab Seite 8

JWM 2018
im tschechischen Cheb
Ab Seite 14

Jugend
Sarah Schumacher im Interview
Ab Seite 30

AUS DEM BVSA
14. Grundschulturnier in Magdeburg
Ab Seite 34

Inhalt

Sportliches
EM 2018: Die goldenen Tage von Predazzo 8
JWM 2018: Medaillenregen für DMV-Junioren 14
SEM 2018: Heiße Ergebnisse in Portugal 20
African Open: Alice Kobisch und Christian Pannek in Ghana erfolgreich 26
Überregionale Ligen 2019: Staffeleinteilungen 28

Jugend
Sarah Schumacher: Interview mit der WMF Youth 30
Kooperation mit Schulen: Startschuss der offiziellen Schulsportbox 32

Aus den Landesverbänden
Aus dem BVSA: 14. Grundschulturnier der Minigolffreunde Magdeburg 34
Aus dem NBV: Nachruf Josef Pecks 35

Rubriken
Editorial 3
Inhalt 5
Impressum 6
Fördermitglieder und Partner 7
Minigolf-Quiz 33

Redaktionsschluss 5/2018: 30. November 2018

(u.a. mit einem Überblick über die Deutschen Meisterschaften der Systeme sowie einem ausführlichen Bericht zum Europacup 2018 in Porto)

Impressum

Fachzeitschrift und offizielles Mitteilungsorgan des Deutschen Minigolfsport Verbandes (DMV) und der Deutschen Minigolfsport Jugend im DMV, Spitzensportverband im DOSB.

Herausgeber: Mingolf-Marketing GmbH, Mendener Str. 23, 53840 Troisdorf, info@minigolf-marketing.de,

Firmensitz: Minigolf-Marketing GmbH, Panzerleite 49, 96049 Bamberg

Redaktion: Achim Braungart Zink (Verantwortlicher im Sinne des Presserechts), Tel: 02 28 / 620 346 89, E-mail: redaktion@minigolfsport.de,

Druck: Mediengruppe Oberfranken Druckereien GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Erscheinungsweise: 5 x jährlich,

Auflage: 5.100 Exemplare

Bezugspreis: 14 EUR inkl. Porto und gesetzlicher Umsatzsteuer; zahlbar nach Rechnungsstellung durch die Minigolf-Marketing GmbH. Abonnementskündigungen sind mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres möglich. Für Anzeigen gilt jeweils aktuelle Anzeigenpreisliste.

Bank: Volksbank Bad Münder eG, IBAN: DE51 2549 1744 0056 5202 00, BIC: GENODED1BMU

Gestaltung: Werbeagentur HOCHVIER, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Der Nachdruck aller Textbeiträge mit Quellenangabe, auch gekürzt, ist erwünscht. Zwei Belegexemplare werden erbeten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildsendungen wird keine Gewähr übernommen. Zuschriften können ohne ausdrücklichen Vorbehalt im Wortlaut oder auszugsweise und gekürzt veröffentlicht werden. Mit Namen gekennzeichnete Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung des DMV oder der Redaktion aus. Ältere Ausgaben sind im Online-Archiv auf www.minigolfsport.de abrufbar.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Bamberg.

Minigolf Magazin is published five times a year. The subscription for European foreigners is 21 Euro included porti for one year.

Die Redaktion dankt allen Mitwirkenden für ihre Unterstützung.

ISSN 1861-3276

ASS Athletic Sport Sponsoring
0234 95128-40
www.ichbindeinauto.de

Anzahlung und Schlussrate fallen nicht an. 20.000 km Jahresfreilaufleistung (5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich). Stand: 17.09.2018. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. Antragseingang bei ASS bis 10.12.2018.

Partner und Sponsoren

Hauptsponsor:

Hauptsponsor:

Fördermitglieder

Informationen zur Fördermitgliedschaft unter:
www.minigolfsport.de

Sportpolitische Partner

DIE GOLDENEN TAGE VON PREDAZZO

EM 2018 Italien

Melanie Hammerschmidt hatte allen Grund zum Jubeln (hier mit Betreuer Sebastian Peffer): Nach dem WM-Titel 2017 konnte sie auch den EM-Titel im Strokeplay gewinnen.

5 MAL GOLD FÜR DEUTSCHLAND

Nach den erfolgreichen letzten Jahren zählt Team Germany natürlich bei jedem internationalen Großevent zum Favoritenkreis.

Umso schwieriger ist es, diesem Druck auch Stand zu halten, denn andere Teams holen auf. Dass am Ende der EM in Predazzo 5 von 6 Goldmedaillen in der Medaillenbilanz des DMV zu Buche schlagen, war deshalb im Vorfeld nicht zu erwarten...

Mit großen Erwartungen war die deutsche Delegation zehn Tage vor Turnierbeginn am 11. August 2018 ins Fleimstal nach Predazzo gereist. Als Titelverteidiger war der innere und äußere Druck natürlich hoch und nichts sollte dem Zufall überlassen werden. Vor allem die Tschechen wurden von Michael Koziol stark eingeschätzt, denn die Hardenberger Teamkollegen des Teams hatten sich im Vorfeld einiges vom Konzept der Deutschen abgeschaut und zahlreiche zusätzliche Trainingseinheiten absolviert. Aber auch mit Schweden, der Schweiz und Italien musste man in beiden Kategorien rechnen. Bei den Damen gehörte außerdem österreich zum Favoritenkreis. Niemand konnte daher ahnen, dass das Ergebnis die Erwartungen am Ende übertreffen sollte.

Bei den Herrenmannschaften entwickelte sich am ersten Tag des Team-Wettbewerbs ein Titelkampf mit zahlreichen Medaillen-Kandidaten. Deutschland übernahm direkt die Führung und der Dauerrivale aus Schweden konnte wie erwartet Schritt halten, aber auch Tschechien, das sich nach der Hälfte der Distanz auf Rang zwei platzierte sowie Italien und Österreich waren in der Nähe. Die beiden letzteren mussten allerdings direkt zu Beginn des zweiten Tages Federn lassen, so dass sich zum Finale ein Dreikampf entwickelte. Die Skandinavier rückten immer wieder ganz nah an unser Team heran, aber die Sieben konnte alle Angriffe abwehren… bis zur vorletzten Runde, als Schwedens blaue 118 die deutschen Hoffnungen auf eine erfolgreiche Titelverteidigung arg dämpfte. Drei Schläge Rückstand vor dem abschließenden Beton-Durchgang, dem System also, auf dem Deutschland bislang Probleme hatte. Unser Team startete furios in die letzten Bahnen, die Schweden zeigten kurzzeitig Nerven und waren schnell eine Handvoll Schläge im Hintertreffen. Diese Chance ließen die Deutschen sich nicht entgehen und brachten den knappen Vorsprung souverän ins Ziel: Die deutschen Herren sind Europameister 2018!

Bei den Damen verlief das Turnier nicht minder spannend. Nach dem ersten Tag waren die ersten fünf Teams lediglich zehn Schläge voneinander getrennt und ein wackliger deutscher Start in Tag zwei machte die Angelegenheit noch enger. Aber die Vier besann sich auf ihre Stärke und konnte den entstandenen Rückstand auf die Italienerinnen schnell wieder auf zwei Schläge reduzieren. Die Schweiz war zu diesem Zeitpunkt auch noch gut im Rennen, musste im späteren Verlauf aber abreißen lassen. Im vorletzten Durchgang übernahmen die Deutschen dann wieder die Führung, die stets zwischen zwei und fünf Schlägen pendelte. Und so ging es auch ins Ziel: Die deutschen Damen holen die europäische Krone 2018!

Sieger im Strokeplay: Der Schwede Fredrik Persson

Der Doppelsieg wurde euphorisch gefeiert, aber zu ausschweifend durfte es vor den anstehenden Einzel-Entscheidungen natürlich nicht werden, schließlich gab es einige deutsche Medaillenkandidatinnen und -kandidaten. Nach der ersten von zwei geplanten Kombirunden am Freitag hatte Fredrik Persson (SWE) sich einen komfortablen 5-Schläge-Vorsprung vor Marcel Noack erarbeitet, der durch das schlechte Wetter noch wertvoller wurde. Die Jury entschied, nur noch eine Miniaturgolfrunde spielen zu lassen und so konnte sich kein echter Kampf mehr entwickeln: Persson gewinnt den Titel mit vier Schlägen vor Marcel, der seinen Vize von vor acht Jahren an selber Stelle wiederholt. Der Tscheche Martin Jecny kommt auch noch aufs Treppchen und Debütant Lukas Neumann wird starker Vierter.

Starkes EM-Debüt für Deutschland: Lukas Neumann

Bei den Damen entwickelte sich ein packender Dreikampf: Melanie Hammerschmidt, Anne Bollrich und Anna Bandera (ITA) lagen vor der abschließenden Runde gleichauf. Anne ging in Führung, hatte jedoch eine kleine Schwächephase auf den Bahnen 10 bis 13, die Melanie ausnutzte, sich an die Spitze setzte und das Gold nicht mehr hergab. Anne gewann das Stechen um Silber gegen Anna Bandera.

Alle deutschen Damen hatten sich für das Matchplay qualifiziert und im Achtelfinale musste nur Vanessa Peuker die Segel streichen. Im Viertelfinale war dann für Anne Schluss. Das gleiche Schicksal ereilte Melanie, die das deutsche Duell gegen Jasmin Ehm verlor. Damit stand nur eine Deutsche unter den letzten Vier.

So sehen Sieger aus! - Die deutsche Delegation nach den erfolgreichen Titelentscheidungen

Bei den Herren erreichte Walter Erlbruch, der sich erst im Stechen für das Matchplay qualifizieren konnte und direkt in der ersten Runde Marcel besiegte, als einziger Deutscher die Vorschlussrunde. Für zwei Gold sollte es dennoch reichen.

Matchplay-Gold für Jasmin Ehm

Jasmin bezwang im Halbfinale Marielle Svensson (SWE) und setzte sich dann gegen Alena Dolezelova (CZE) die Krone auf. Walter schickte zunächst den Schweden James Lindström nach Hause und rang anschließend in seinem letzten Match für die Herren-Nationalmannschaft Paolo Porta (ITA) nieder.

Walter Erlbruch nimmt die Glückwunsche von „ABZ“ entgegen.

Sein letztes Match? Das war ein Paukenschlag ganz besonderer Güte, denn sowohl Walter Erlbruch als auch Alexander Geist erklärten am Abschlussabend ihren Rücktritt aus der Nationalmannschaft. Alexander war seit 2003 im Nationaldress unterwegs. Stets eine verlässliche Bank für sehr gute Ergebnisse und ausgestattet mit einem freundlichen Wesen war er bei jedem beliebt und ein Anker eines jeden Teams.
Walters „erstes Mal“ war bereits 1990 bei der EM in Luxemburg, wo er direkt den Einzeltitel gewann und ein Ergebnis aufs Eternit zauberte, das die Fachwelt noch heute in Erstaunen versetzt. Er war nicht nur durch seine Erfahrung und sein immenses Wissen um Ballmaterial und Varianten der Leader der deutschen Nationalteams der vergangenen 28 Jahre. Jeder konnte von ihm lernen. Danke Alex, danke Wally!

Highlight des Abschieds von „Wally“ war dann der Abschlussabend der diesjährigen EM. Ein sportlicher Gegner der letzten Jahre, Fredrik Persson, hielt eine bewegende Laudatio auf Walter Erlbruch. Er erzählte, wie aus der sportlichen Rivalität und anfänglicher Abneigung eine besondere Freundschaft mit gegenseitigem Respekt wurde. Dass diesem Moment ausgerechnet den beiden Titelträgern dieser Meisterschaften gehörte, hätte sich wohl kein Geschichtenschreiber besser ausdenken können. Unter Standing Ovations genoss Walter sichtlich berührt seinen internationalen Abschied.

Fredrik Persson hielt eine bewegende Laudatio auf Walter Erlbruch.

Fazit: Team Deutschlands Bilanz der EM 2018 beträgt beeindruckende fünf Gold- und zwei Silbermedaillen und damit natürlich den ersten Platz im Medaillenspiegel. Herzlichen Dank an die Spielerinnen und Spieler und den Trainer- und Betreuerstab für die vier spannenden und mitreißenden Tage!

Text: Tobias Heintze
Fotos: Achim Braungart Zink, Björn Dinau

PingvinMinigolf
www.pingvin-minigolf.de

PingvinMinigolf bietet das Komplettprogramm von Minigolfartikeln wie z.B.:

- Minigolfbälle - Minigolfschläger - Minigolftaschen - uvm.

Wir liefern schnell und zuverlässig.

PingvinMinigolf
Nico Wycisk
Trendelenburgstraße 24
04289 Leipzig

Besuchen Sie uns unter
www.pingvin-minigolf.de

Ergebnisse EM 2018

Damenmannschaften

Platz	Mannschaft	Schläge	Schnitt
1.	Deutschland	626	26,1
2.	Italien	628	26,2
3.	Schweiz	640	26,7
4.	Österreich	646	26,9
5.	Schweden	656	27,3
6.	Tschechien	669	27,9
7.	Finnland	708	29,5
8.	Niederlande	710	29,6

Herrenmannschaften

Platz	Mannschaft	Schläge	Schnitt
1.	Deutschland	1.200	25,0
2.	Schweden	1.204	25,1
3.	Tschechien	1.213	25,3
4.	Schweiz	1.236	25,8
5.	Italien	1.240	25,8
6.	Österreich	1.241	25,9
7.	Niederlande	1.287	26,8
8.	Slovakei	1.309	27,3
9.	Belgien	1.374	28,6

Damen Strokeplay

Platz	Name	Schläge	Schnitt
1.	Melanie Hammerschmidt, GER	271	24,6
2.	Anne Bollrich, GER	273	24,8 n.St.
3.	Anna Bandera, ITA	273	24,8 n.St.
4.	Yvonne Trachsel, SUI	277	25,2
5.	Marielle Svensson, SWE	281	25,5
6.	Paola Tecchio, ITA	281	25,5
7.	Birgit Wagenhofer, AUT	283	25,7
8.	Jasmin Ehm, GER	285	25,9
9.	Vanessa Peuker, GER	287	26,1
10.	Esther Wicki, SUI	289	26,3
...			

Strokeplay-Podest Damen

Alle Ergebnisse unter:

Strokeplay:
http://ba.minigolfsport.de/turnier1156s/result.htm
Matchplay:
http://ba.minigolfsport.de/turnier1157s/result.htm

Herren Strokeplay

Platz	Name	Schläge	Schnitt
1.	Fredrik Persson, SWE	255	23,2
2.	Marcel Noack, GER	259	23,5
3.	Martin Jecny, CZE	263	23,9
4.	Lukas Neumann, GER	266	24,2
5.	Zdenek Majkus, CZE	266	24,2
6.	Daniel Moser, SUI	267	24,3
7.	Marian Strasko, CZE	268	24,4
8.	Sebastian Piekorz, GER	268	24,4
9.	Alexander Geist, GER	269	24,5
10.	Dennis Kapke, GER	271	24,6
11.	Omar Maggi, SUI	271	24,6
12.	Rudy Giroldini, ITA	272	24,7
13.	Paolo Porta, ITA	273	24,8
14.	Sebastian Heine, GER	273	24,8
15.	Dan Trulsson, SWE	274	24,9
16.	Cristian Pinton, ITA	274	24,9
...			
31.	Walter Erlbruch, GER	258	25,8
...			

Strokeplay-Podest Herren

Damen Matchplay

Platz	Name
1.	Jasmin Ehm, GER
2.	Alena Dolezelova, CZE
3.	Marielle Svensson, SWE
4.	Yvonne Trachsel, SUI

Herren Matchplay

Platz	Name
1.	Walter Erlbruch, GER
2.	Paolo Porta, ITA
3.	Ulf Kristiansson, SWE
4.	James Lindström, SWE

Highlight-Link:

Link zur Laudatio von Fredrik Persson:
https://vimeo.com/286740833?fbclid=IwAR2XJUi6afwGdxgRqqF30jP3ypiXQOlO-Je5HlnspzogIXv0pbdCWij9CUDw

[AKTIV GESUND .]

20 Euro Bonusgutschrift
für Ihre Mitgliedschaft in einem Minigolfverein.

GESUNDHEIT MIT WOHLFÜHLFAKTOR.

Schenken Sie Ihrem Körper Entspannung und Aktivität an attraktiven Orten in ganz Deutschland.

Sie haben die Wahl zwischen vielen interessanten Angeboten. Mehr unter novitas-bkk.de/wap.

TÜV SAARLAND GUT (1,9) Kundenurteil • Freiwillige Prüfung 04/2017 Nr. 2949 tuev-saar.de Service tested

TEST EXZELLENTE KUNDENBERATUNG

Offizieller Hauptsponsor des DMV DEUTSCHER MINIGOLFSPORT VERBAND

Jetzt Mitglied werden und Vorteile sichern.
Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie!
Frank Bautz | ☎ 0228 20147 72 | frank.bautz@novitas-bkk.de

NOVITAS BKK

24-Stunden-Service: 0800 664 8233 (gebührenfrei)

MEDAILLENREGEN FÜR DMV-JUNIOREN

Jugend-WM 2018 Cheb

SILVIO KRAUSS WIRD ZUM SPIELER DES TURNIERS

Bereits seit einigen Jahren sammelt der Youngster der Mainzer zahlreiche Medaillen. Bei seiner ersten Jugend-WM setzt er sich die Krone auf.

Mit dem besten Resultat führt der Schlusspieler zunächst die Mannschaft zum Sieg, gewinnt mit Sarah Schumacher den Mixed-Titel, sichert sich den Strokeplay-Titel vor seinem Vereinskollegen Ole Biegler und versilbert die drei Goldenen im Matchplay mit dem Vizemeistertitel. Was für eine Ausbeute...

Am 30. Juli reiste das Nationalteam unter der Leitung von Michael Löhr und Philipp Lewin ins tschechische Cheb. Nachdem auf dem Weg die Spieler und Spielerinnen eingesammelt worden waren, war der erste Checkpoint auf der Tagesliste die Ankunft an unserem Hotel in Waldsassen, rund 15 Minuten entfernt von der Anlage in Tschechien. Nachdem Zimmer und Betten bezogen wurden, ging es los zur Bahnbesichtigung. Den ersten Abend ließen wir gemeinschaftlich im Garten der Unterkunft ausklingen.

In den nächsten Tagen sollte es beim Training um das intensive Austrainieren der Bahnen gehen. Da die meisten Spieler die Anlage schon vom U23-Nationencup im Mai kannten, musste nicht alles neu austrainiert, sondern direkt Feinarbeit betrieben werden. Das Wetter gestaltete das Training anstrengend und kräftezehrend.
Temperaturen über dreißig Grad konnten bei der überwiegend schattenfreien Anlage schnell zum Problem werden. Daher war es wichtig, in freien Sequenzen Energie zu sammeln. Auch der Regen spielte eine Rolle, verkürzte er doch die Trainingszeit und hatte großen Einfluss auf die Bahnen, die sich durch die Feuchtigkeit teilweise spielentscheidend veränderten.

Am Sonntag vor dem Turnier fand auf dem Platz die Player's Party statt. Zunächst wurden alle mit Wurst am Lagerfeuer und Getränken versorgt, bevor es einen kleinen Wettbewerb gab. Zwei Betreuer, für Deutschland Joe und Marc, spielten mit Anlagenmaterial die Miniaturgolfanlage. Später durften die Jugendlichen an den Schläger. Zwei „Mixed-Pairs" (Silvio/Sarah, Michaela K./Yannick) mussten zusammen die Betonbahnen bewältigen, indem sie beide den Ball vor dem Weg in das Loch berühren sollten.
Tags darauf fand die Opening Ceremony statt. Dafür versammelten sich alle Nationen in der Innenstadt, von wo aus ein Straßenumzug zur Begrüßung am Rathaus und dann zur Location startete. Dort gab es ein Buffet zum Einstieg. Darauf folgte der Eid, der durch Alena Dolezelova und Michaela Krane vorgetragen wurde. Zuletzt wurden Startpositionen ausgelost.

Der Spieler des Turniers: Silvio Krauss

Nach anderthalb anstrengenden Wochen konnte die Mannschaft endlich in den Wettkampf starten.
Die Mädchen begannen etwas verhalten ins Turnier. Dabei zeigten sie gute Leistungen auf Beton, die aber noch ausgebaut werden konnten. Deutlich verbessern mussten sie sich aber auf Miniaturgolf. Nach der Halbzeit belegten sie den 3. Platz mit 12 Schlägen auf die Schwedinnen und 22 auf die führenden Tschechinnen.
Die Jungs fanden gut ins Turnier und gingen mit 16 Schlägen Vorsprung als Führende in den zweiten Tag.

Sarah Schumacher führte als Schlussspielerin die deutschen Mädchen.

Die Mädchen starteten angriffsfreudig in den zweiten Tag. Startspielerin Michaela Krane spielte gleich eine 25 auf Beton, der weitere gute Ergebnisse der anderen folgten. Doch in der Miniaturgolfrunde wurde der verringerte Rückstand wieder aufgestockt. Mit einer grünen Gesamtrunde auf Beton, dank der starken 26 von Michaela Zwirlein, konnten die Deutschen 6 Schläge auf die Schwedinnen gewinnen. Der weitere Rückstand konnte aber nicht aufgeholt werden, sodass schlussendlich die Bronzemedaille hinter Tschechien und Schweden gewonnen wurde. Diese war nie gefährdet, denn auf die viertplatzierten Russinnen hatten unsere Juniorinnen einen Vorsprung von 20 Schlägen.

Die Jungs starteten auf Miniaturgolf wieder mit der besten Runde aller Teams und bauten den Vorsprung um 3 Schläge aus. Die folgende Betonrunde war durchweg grün, womit sich der Vorsprung wiederum um einen Schlag vergrößerte. Die dritte Runde wurde zwar mit einer 27 begonnen, Silvio Krauss konnte aber mit einer 19 (erste blaue Runde auf Miniaturgolf) ausgleichen. Mit einer überragenden Schlussrunde (156, beste Runde des Turniers) übertrafen sich die Jungs selbst und verteidigten ihren Titel von 2016! Als krönenden Abschluss legte Silvio Krauss eine Kombirunde von 43 Schlägen (19, 24) hin.
Für den Einzelwettbewerb waren gute Platzierungen für Team Germany in Aussicht. Als erste Entscheidung am Freitag stand der neue Mixed-Wettbewerb auf dem Programm. Silvio Krauss gewann diesen gemeinsam mit Sarah Schumacher vor den Pairs Kadlec/Dolezelova (CZE) und Bohlin/Göransson (SWE) und holte sein zweites Gold. Um nur drei Schläge verpasste das Duo Müller/Krane den Bronzerang.

Bei den Mädchen in der Einzelwertung war Sarah Schumacher in Treppchennähe und Michaela Krane und Michaela Zwirlein lagen im Bereich der Ränge 5-7. An der Spitze hatten sich die Tschechinnen Alena Dolezelova und Monika Minarikova festgesetzt. Michaela K. und Michaela Z. konnten sich nach einer guten Miniaturgolfrunde weiter nach vorne kämpfen, da die

ersten Fünf ein wenig nachließen. Mit einer Bomben-Betonrunde (23) konnte sich auch Sarah weiter nach vorne schieben und profitierte von der schwächelnden Minarikova. Sarah sicherte sich Silber hinter Alena Dolezelova. Michaela K. wurde geteilte Fünfte, Michaela Z. Siebte.

Die Finalgruppe der Jungs bestand aus drei Deutschen: Severin Blümer, Ole Biegler und Silvio Krauss. Diese Konstellation blieb lange so, doch zum Schluss musste Severin abreißen lassen. Dadurch wurde es für gleich fünf Spieler möglich, noch das Treppchen zu erreichen. Letztlich sicherte sich Alexander Njord den Bronzerang und setzte sich damit unter anderem gegen Yannick Müller durch, der Sechster wurde. Ole Biegler wird Vize. Platz 3 und 7 trennten nur zwei Schläge. Silvio zog vorne alleine seine Kreise und gewann mit satten 12 Schlägen Vorsprung das dritte Gold im dritten Wettbewerb.

Ole Biegler holte sich Strokeplay-Silber

Für den letzten Turniertag stand das Matchplay auf dem Programm, der Modus also, in dem fast alles passieren kann. So erwischte es in der ersten Runde gleich 5 der 10 deutschen Spielerinnen und Spieler. Mitfavoritin Sarah Schumacher verlor gegen die Russin Daria Chikina und gegen Michaela Krane setzte sich Nadine Jürgens (AUT) durch. Michaela Zwirlein gewann ihr Duell gegen Kristyna Palanova (CZE). Sie zog ins Viertelfinale ein, musste dort aber gegen die Tschechin Monika Minarikova eine Niederlage hinnehmen.

Bei den Jungs zogen Kenny Marc Schmeckenbecher und Silvio Krauss nach knappen ersten Duellen in das Achtelfinale ein. Ole Biegler gewann souverän gegen Roy Remie (NED).
Severin Blümer legte eine unfassbare Aufholjagd hin. Nachdem er 5:1 zurücklag kämpfte er sich zurück und gewann an der letzten Bahn (Beton 18) sein Duell. Im Achtelfinale musste Ole Biegler Johannes Rydberg ziehen lassen. Silvio gewann im Stechen gegen Aapo Siurola (FIN). Severin zog ebenfalls ins Viertelfinale ein.
Silvio gewann sein Viertel- und Halbfinale souverän und stand somit im Finale. Severin besiegte den Schweden Elias Zachariassen, musste im Halbfinale aber gegen Alexander Njord (SWE) passen. Für ihn ging es im kleinen Finale gegen Jab Kadlec um Bronze. Das konnte er stark mit 5:2 für sich entscheiden und Bronze gewinnen. Es folgte der große Showdown zwischen Silvio und Alexander Njord. Das Finale blieb lange auf gleichem und hohem Niveau, aber der Schwede konnte seine Chancen sehr gut nutzen und gewann den Weltmeistertitel!

Podest Junioren-Matchplay

Es war ein überzeugendes Turnier des deutschen Teams. Die Bilanz: 3x Gold, 2x Silber und 2x Bronze und natürlich der erste Rang im Medaillenspiegel. Herzliche Glückwünsche an alle, die tatkräftig zu diesem großen Triumph beigetragen haben!

Text: Michaela Krane, Tobias Heintze
Fotos: Maximilian Schmidt

Ergebnisse JWM 2018

Juniorinnenmannschaften

Platz	Mannschaft	Schläge	Schnitt
1.	Tschechien	614	25,6
2.	Schweden	632	26,3
3.	Deutschland	640	26,7
4.	Russland	660	27,5
5.	Österreich	675	28,1
6.	Niederlande	725	30,2
7.	Schweiz	738	30,8
8.	China	1.716	71,5

Juniorenmannschaften

Platz	Mannschaft	Schläge	Schnitt
1.	Deutschland	1.191	24,8
2.	Schweden	1.230	25,6
3.	Schweiz	1.319	27,5
4.	Tschechien	1.331	27,7
5.	Italien	1.355	28,2
6.	Österreich	1.377	28,7

Mixed Pairs

Platz	Name	Schläge	Schnitt
1.	Si. Krauss / S. Schumacher, GER	495	24,8
2.	J. Kadlec / A. Dolezelova, CZE	503	25,1
3.	E. Bohlin / Je. Göransson, SWE	515	25,8
4.	Y. Müller / M. Krane, GER	518	25,9
5.	A. Njord / F. Vikström, SWE	519	25,9
6.	M. Cizmar / M. Minarikova, CZE	520	26,0
7.	P. Barz / M. Zwirlein, GER	528	26,4
8.	L. Larsson / W. Harrysson, SWE	539	26,9
9.	F. Cervinka / K. Planova, CZE	540	27,0
10.	R. Bergqvist / Ju. Göransson, SWE	543	27,1
...			
13.	K. Schmeckenb. / Se. Krauss, GER	546	27,3
...			

Sieger Mixed Pairs: Silvio Krauss und Sarah Schumacher

Juniorinnen Strokeplay

Platz	Name	Schläge	Schnitt
1.	Alena Dolezelova, CZE	302	25,2
2.	Sarah Schumacher, GER	304	25,3
3.	Monika Minarikova, CZE	309	25,8
4.	Jennifer Göransson, SWE	313	26,1
5.	Wilma Harrysson, SWE	317	26,4
6.	Michaela Krane, GER	317	26,4
7.	Michaela Zwirlein, GER	318	26,5
8.	Felicia Vikström, SWE	321	26,8
9.	Yulia Koritina, RUS	326	27,2
10.	Kristyna Palanova, CZE	328	27,3
...			
18.	Selina Krauss, GER	289	28,9
...			

Junioren Strokeplay

Platz	Name	Schläge	Schnitt
1.	Silvio Krauss, GER	287	23,2
2.	Ole Biegler, GER	299	23,5
3.	Alexander Njord, SWE	300	23,9
4.	Youri Bottenberg, NED	301	24,2
5.	Jan Kadlec, CZE	301	24,2
6.	Yannick Müller, GER	302	24,3
7.	Erik Fause Hovind, NOR	302	24,4
8.	Lauro Kläckener, GER	305	24,4
9.	Kenny Schmeckenbecher, GER	305	24,5
10.	Eric Bohlin, SWE	307	24,6
11.	Severin Blümer, GER	307	24,6
12.	Remo Zysset, SUI	308	24,7
13.	Johan Rydberg, SWE	308	24,8
14.	Elias Zachariassen, SWE	310	24,8
15.	Patrick Barz, GER	316	24,9
...			

Strokeplay-Podest Junioren

Juniorinnen Matchplay

Platz	Name
1.	Monika Minarikova, CZE
2.	Yulia Koritina, RUS
3.	Nadine Jürgens, AUT
4.	Jennifer Göransson, SWE

Junioren Matchplay

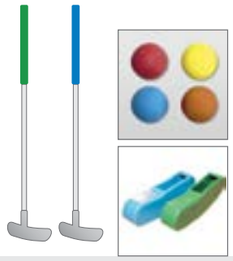
Platz	Name
1.	Alexander Njord, SWE
2.	Silvio Krauss, GER
3.	Severin Blümer, GER
4.	Jan Kadlec, CZE

Alle Ergebnisse unter:

Strokeplay:
http://www.psvsteyr.at/MINIGOLF/2018-08-07_YWC-2018Strokeplay/result.htm

Matchplay:
http://www.psvsteyr.at/MINIGOLF/2018-08-10_YWC-2018Matchplay/result.htm

M&G Minigolfbälle zum Spielen.



Anlagenbedarf von M&G

Wir liefern alles für Ihre Minigolfanlage. Profitieren Sie von unserer Erfahrung als Anlagenbetreiber auf drei verschiedenen Systemen.

Dein Sonderball von M&G

Egal ob Vereinsjubiläum, Meisterschaft, Starball oder „einfach nur so". Mit einem Sonderball von M&G bist Du immer auf der richtigen Seite.

17,- €

M&G MGC Dormagen-Brechten 2018

22cm | 70sh | 45g
Lackiert | Mattlack | Rohling

17€/18€

M&G Älg-Elch-Elk #2 38 cm | 39 sh | 66 g
Lackiert | Mattlack | Raulack | Roh

M&G Älg-Elch-Elk #3 1cm | 60sh | 38g
Lackiert | Mattlack | Roh

M&G Big Älg-Elch-Elk 16cm | 48sh | 59g
Nur noch: Raulack | Extra- Roh

17,- €

M&G VfM Bottrop Feiner Strukturlack

1 • 3 cm | 40 sh | 40 g
2 • 8 cm | 42 sh | 41 g
3 • 10 cm | 40 sh | 39 g
4 • 15 cm | 39 sh | 38 g
5 • 19 cm | 40 sh | 39 g
6 • 22 cm | 37 sh | 39 g
7 • 25 cm | 39 sh | 41 g

17,- €

M&G Hamster

20 • 20 cm | 39 sh | 63 g • KL/KM/KR
26 • 26 cm | 38 sh | 59 g • KL/KM/KR
30 • 30 cm | 37 sh | 59 g • KL/KM/KR
35 • 35 cm | 39 sh | 62 g • KL/KM/KR
41 • 41 cm | 40 sh | 57 g • KL/KX/KXX

17,- €

M&G Starball ÖMM 2012|13|14 Bludenz/Jugend
Schnellere Abstufunf zum „443"

24 cm | 41 sh | 37 g
Lackiert | Mattlack | Roh

17€/18€

M&G KUH KO - KOE - COW
In Klein & Dick

7cm | 70sh | 44g/65g • KX/GX
9cm | 70sh | 44g/65g • KX/GX
13cm | 69sh | 41g/61g • KX/GX
15cm | 69sh | 41g/61g • KX/GX
19cm | 72sh | 44g/65g • KX/GX
29cm | 72sh | 44g/65g • KX/GX

17,- €

M&G Starball DMM 2016 Bottrop/sen.

7 cm | 51 sh | 41 g
Lackiert | Mattlack | Roh

17,- €

Mg Turbo 7
Ein perfekter Turbo mit maximalem Tempo
Varianten: 37,3mm und 38,5mm Durchmesser

84 cm | 63 sh | 28/31 g
Roh

Online-Shop:	Hersteller:	Antiquariat:
minigolfen.de	M&G	Kultbälle.de
www.minigolfen.de	www.mg-minigolf.com	www.kultbälle.de

HEISSE ERGEBNISSE IN PORTUGAL

Senioren-EM 2018 Portel

SENIORINNEN BESTEHEN AUF FILZ GEGEN SCHWEDEN

Die deutschenn Seniorinnen und Senioren sind seit Jahren europäische Spitze.

Das zeigen die DMV-Teams Jahr für Jahr mit zahlreichen Titelgewinnen. Allerdings ist die Siegquote auf dem System Filzgolf gegen die Schweden gering und so waren die Skandinavier in Portel (POR) in der Favoritenrolle. Bei den Senioren wurden die Schweden ihrer Favoritenrolle gerecht, dich die deutschen Seniorinnen schafften den Schritt nach ganz oben und verwies die Schwedinnen auf den Silberrang.

Die diesjährige SEM in Portel wurde bereits weit im Vorfeld vorbereitet. Neben der Flug- und Hotelreservierung ging es diesmal auch um größere logistische Aufgaben. Per Spedition sollte ein Container mit Ballmaterial, Heizkoffern und einigen Schlägern vorausgeschickt werden. Bereits auf der DM in Mainz wurden daher einige Schläger eingesammelt und mit unzähligen Ballkoffern in den Container verpackt. Der ging dann ab Mainz bereits am 16.07. auf die Reise und kam nach einer guten Woche wohlbehalten im Hotel in Vidigueira an. Vidigueira ist ca. 10 km von Portel entfernt und sollte für zwei Wochen im Hotel Santa Clara unser Rückzugsort werden.

Ab Mittwoch, den 01.08. konnte komplett auf beiden Anlagen trainiert werden. Die bereits am Montag Angereisten zeigten den Dienstagsfahrern die Anlagen. Und wir bemerkten schon jetzt: „...es wird hot-hot-hot!!!“ Wer hätte gedacht, dass man Bälle kühlen kann, wenn man sie in der Hosentasche am Körper trägt?

Die Anlage in Portel war auf jeden Fall gut angelegt und sehr gepflegt und sauber. Dafür sorgten zahlreiche Helfer.
Jeden Tag kam etwas mehr dazu. Toiletten, Container für das Turnierbüro und auch das allerbeste, ein großes Zelt mit Stühlen und Tischen für die Nationen, welches perfekt klimatisiert war. Was für eine Erleichterung! Nun konnte bei der Verpflegung auch nichts mehr schief gehen und das Snackbuffet war stets parat. So gingen die Tage vorbei. Training für die Spieler, tüfteln für die Betreuer und Wasser schleppen für Susi.

Ab in den Schatten!

Am Abend folgte dann das gemeinsame Abendessen, welches wir fast immer in unserem Ort einnahmen. Leider war die Auswahl nicht sehr groß, aber dennoch gut. Entweder traditionell portugiesisch oder eine Pizzeria. Und ohne portugiesische Sprachkenntnisse konnte die Menüauswahl auch schon einmal spannend werden. Aber Dank „Google“ und Experimentierfreude waren immer alle zufrieden. Der Abend wurde dann im Hotel verbracht, wo alles sehr günstig war und wir uns mit dem einzigen Englisch sprechenden Angestellten gut verstanden haben.

Es wurde im Laufe der Tage immer heißer. So beschlossen wir nach einer Woche, an einem Sonntag, wo wir zum Nachmittagstraining eingeteilt waren, an den Atlantik zu fahren. Nach gut einer Stunde Fahrt waren wir dort. Und die Auszeit sollte sich lohnen. Wie die Kinder plantschten fast alle vergnügt im erfrischenden Meer. Auf der Rückfahrt nur entspannte Gesichter. Die Abwechslung hatte gutgetan.

Dann kam auch schon der Eröffnungsabend. Nach einem kurzen Marsch durch Portel, den sicher nicht viele Einheimische gesehen haben, weil aufgrund der Hitze fast nie jemand auf der Straße war, kamen wir zu Stadthalle. Dort fand nach einem kurzen Film über die Gegend und wenigen Ansprachen die Auslosung statt. Es konnte bald los gehen, wir waren bereit!

Wir hatten Wassereimer für alle angeschafft, um für Erfrischung oder Kühlung der Getränke zu sorgen. Man staune, Lidl gibt es in den entlegensten Orten! Die Temperaturen sollten nun allerdings deutlich sinken, was dann auch wieder für leichte Aufregung sorgte. Aber die Betreuer hatten, wie immer, alles im Griff.

Neu-Bundestrainer Michael Bamberg und sein Betreuer-Team hatten die Mannschaften gut eingestellt. Die Senioren lieferten den favorisierten Schweden einen echten Kampf. Zwischenzeitlich scheinbar aussichtslos zurückliegend, konnte die Sieben den Abstand am zweiten Tag durch sehr gute Miniaturgolf-Ergebnisse und einen starken Filzdurchgang vor der abschließenden Filzrunde auf neun Schläge reduzieren. Plötzlich schien die Sensation möglich. Die Schweden spielten dann aber nervenstark die beste Runde des Turniers und ließen den Deutschen keine Chance: starkes Silber für unser Team!

Bei den Seniorinnen war es noch spannender. Früh zeigte sich, dass es auch hier ein Duell Schweden-Deutschland geben würde. Die Führung wechselte im Laufe der beiden Turniertage mehrmals, aber im drittletzten Durchgang übernahm unsere Vier die Führung und gab sie nicht mehr her. Ein letzter Angriff der Skandinavierinnen musste noch abgewehrt werden und dann hatte unser Team das große Ziel erreicht: Deutschland gewinnt mit sechs Schlägen Vorsprung Gold!
Nach dem Sieg der Damen und dem 2. Platz der Herren, wurden dann noch „einige Kerzen auf den Kuchen gestellt“, so wie sich das unser Bundestrainer Bambi gewünscht hatte.

Am dritten Tag standen die Entscheidungen im Strokeplay auf dem Programm und der Ansage vom Bundestrainer, noch „einige Kerzen auf den Kuchen“ zu stellen konnte Folge geleistet

Strokeplay-Podest Seniorinnen

werden. Alice Kobisch und die Schwedin Linda Lundberg hatten nach der Vorrunde einen großen Vorsprung auf ihre Verfolgerinnen und tatsächlich blieb es bei dem Zweikampf. Alice lag vor der finalen Doppelrunde zwei Schläge hinter Lundberg, konnte dies aber schnell drehen. Sie schien schon wie die sichere Siegerin, als es ganz am Schluss doch nochmal eng wurde. Alice behielt aber die Nerven und holte ihren zweiten Einzel-EM-Titel im Seniorenbereich. Sandra von dem Knesebeck gewann dank einer starken Leistung verdient Bronze. Nicole Warnecke wurde Achte.

Bei den Senioren hatten Roman Kobisch und Tim Clasen nach der Vorrunde alle Chancen auf Medaillen und bei Roman sah es bis kurz vor Schluss immer noch danach aus. Eine schwächere letzte Filzrunde machte den Traum jedoch zunichte und er musste sich knapp mit dem undankbaren vierten Platz zufriedengeben. Tim konnte am Ende nicht mehr in den Kampf um die Medaillen eingreifen und wurde Sechster, einen Rang vor Robert Hahn. Markus Janßen komplettierte die Top-10. Robert Kullick (17.), Dirk Otten (18.) und Michael Neuland (27.) hatten das Finale verpasst.

Knapp an der Strokeplaymedaille vorbei sicherte sich Roman Kobisch im finalen Matchplaywettbewerb den Titel.

Alle unsere Spielerinnen und Spieler qualifizierten sich für den Matchplay-Wettbewerb am Samstag.
Andere wären an ihrer Enttäuschung nach dem Strokeplay wohl verzweifelt, aber Roman kam am Abschlusstag eindrucksvoll zurück. Nach einem 8-0 in seinem Auftaktspiel konnte er in Runde zwei Dirk Otten im Stechen niederringen. Magnus Westerberg wurde das Viertelfinal-Opfer und im Halbfinale hatte auch Mikael Karlson dem Deutschen nur wenig entgegenzusetzen. Im Finale wartete Romans Teamkollege Markus Janßen, der etwas mehr Mühe auf seinem Weg hatte und es entwickelte sich ein großartiges Match: 3-3 stand es nach 18 Bahnen und es brauchte noch einige Stechbahnen, um den neuen Titelträger zu ermitteln. Nach einer zwei von Markus am Schrägkreis brachte Romans Ass ihm den unvergesslichen Sieg.

Die vier deutschen Seniorinnen dominierten ihren Wettbewerb fast nach Belieben. Alle erreichten das Viertelfinale, in dem nur Nicole Warnecke die Segel streichen musste. Ihre Gegnerin Linda Lundberg besiegte dann im Halbfinale auch noch Sabine Hammerschmidt und so wiederholte sich das Duell vom Vortag: Lundberg gegen Kobisch. Dieses Mal reichte es für die Schwedin zum Sieg. Sandra gewann im kleinen Finale gegen ihre Teamkollegin Sabine ihre zweite Bronzemedaille.

Der Output könnte deutlicher kaum sein: 3x Gold, 3x Silber und 2x Bronze! Das ist ein hervorragendes Ergebnis, das unter Berücksichtigung der Tatsache, dass auf Filz und Miniaturgolf gespielt wurde, noch unglaublicher erscheint.

Herzlichen Dank an die Spielerinnen und Spieler, den Bundestrainer Michael Bamberg, der am Abschlussabend noch die Fairplay-Auszeichnung erhielt, und die Betreuerinnen und Betreuer Patrick Beringhausen, Susi und Stefan Bremicker und Hansi Pscherer für den mitreißenden Wettkampf.

Text: Susanne Bremicker, Tobias Heintze
Fotos: DMV

Medaillensammler Markus Janßen holte Silber im Matchplay.

Ergebnisse SEM 2018

Seniorinnenmannschaften

Platz	Mannschaft	Schläge	Schnitt
1.	Deutschland	752	31,3
2.	Schweden	758	31,6
3.	Österreich	825	34,4
4.	Schweiz	826	34,4
5.	Finnland	856	35,7
6.	Portugal (nicht beendet)	782	39,1

Seniorenmannschaften

Platz	Mannschaft	Schläge	Schnitt
1.	Schweden	1.396	29,1
2.	Deutschland	1.429	29,8
3.	Tschechien	1.468	30,6
4.	Österreich	1.488	31,0
5.	Schweiz	1.584	33,0
6.	Italien	1.602	33,4
7.	Finnland	1.654	34,5
8.	Portugal	1.788	37,3

Seniorinnen Strokeplay

Platz	Name	Schläge	Schnitt
1.	Alice Kobisch, GER	353	29,4
2.	Linda Lundberg, SWE	355	29,6
3.	Alexandra v.d. Knesebeck, GER	359	29,9
4.	Claudia Schuster, AUT	375	31,3
5.	Sabine Hammerschmidt, GER	380	31,7
6.	Annelie Lundell, SWE	380	31,7
7.	Claudia Anderegg, SUI	390	32,5
8.	Nicole Warnecke, GER	392	32,7
9.	Tuula Mörck, FIN	406	33,8

...

Da liegt der Erfolg in der Familie: Alice und Roman Kobisch

Senioren Strokeplay

Platz	Name	Schläge	Schnitt
1.	Fredrik Wallin, SWE	338	28,2
2.	Stefan Viberg, SWE	340	28,3 n.St.
3.	Josef Vozar, CZE	340	28,3 n.St.
4.	Roman Kobisch, GER	342	28,5
5.	Magnus Westerberg, SWE	346	28,8
6.	Tim Clasen, GER	346	28,8
7.	Robert Hahn, GER	348	29,0
8.	Mikael Karlsson, SWE	349	29,1
9.	Daniel Agren, SWE	351	29,3
10.	Markus Janßen, GER	352	29,3
11.	Magnus Martensson, SWE	355	29,6
12.	Harald Exl, AUT	358	29,8
13.	Anton Wechselberger, AUT	358	29,8
14.	Jiri Rimpler, CZE	363	30,3
15.	Stanislav Stanek, CZE	366	30,5

...

Juniorinnen Matchplay

Platz	Name
1.	Linda Lundberg, SWE
2.	Alice Kobisch, GER
3.	Alexandra v.d. Knesebeck, GER
4.	Sabine Hammerschmidt, GER

Junioren Matchplay

Platz	Name
1.	Roman Kobisch, GER
2.	Markus Janßen, GER
3.	Harald Exl, AUT
4.	Mikael Karlsson, SWE

Alle Ergebnisse unter:

Strokeplay:
http://henriquesousa.pt/sec/strokeplay/

Matchplay:
http://henriquesousa.pt/sec/matchplay/

UNSERE NEUHEITEN: 2018

SPORT REISINGER GmbH

Wäscherberg 3 · 93138 Lappersdorf
Tel. (09 41) 8 47 67 · Fax (09 41) 89 16 09
email: **service@minigolf-reisinger.com**
online-shop: www.minigolf-reisinger.com
www.minigolf-reisinger.de

- FUN FOR KIDS grau
  G = 43, H = 35, S = 2, D = 37,5
- FUN FOR KIDS zitronengelb
  G = 45, H = 36, S = 9, D = 37,5
- FUN FOR KIDS schwarz
  G = 40, H = 33, S = 16, D = 37,5
  G = 59, H = 33, S = 16, D = 42,5
- TANTOGARDENS 2017
  G = 50, H = 35, S = 11, D = 37,5
- ILLERTISSEN 2018
  G = 31, H = 37, S = 2,5, D = 37,3
  G = 49, H = 37, S = 2,5, D = 42,5
- EUROPEAN CHAMPION 2008 HARALD ERLBRUCH rot
  G = 50, H = 50, S = 50, D 37,5
- WORLD CHAMPION 2011 WALTER ERLBRUCH gelb
  G = 62, H = 27, S = 30, D = 37,8

DMV DEUTSCHER MINIGOLFSPORT VERBAND

35 % Vereinsrabatt
auf die UVP Preise für alle Verbände, Vereine sowie Vereins- und Hobbyspieler.

TEAM4ONE SPORT BUSINESS PROMOTION

Aktuelle Kataloge unter www.team4one.de

erima SPORTSWEAR SINCE 1900
PUMA
JAKO
HAKRO HÄLT. SEIT 1969

TEAM4ONE ist offizieller Ausrüster des DMV-Nationalkaders.
Von dieser Kooperation profitieren ALLE - Landesverbände und Vereine des DMV - sowie auch Vereins- und Hobbyspieler.

Das aktuelle Textilangebot von TEAM4ONE umfasst Artikel der Marken erima, JAKO und PUMA - sowie Sondermodelle - und dies zu TOP-Konditionen.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen Accessoires aller Art.
Gerne veredeln wir Ihnen auch alle Artikel mit Ihrem Vereinslogo.

Fragen Sie uns an!

TEAM4ONE GmbH Hauptstraße 13 - 15 97996 Niederstetten www.team4one.de 07932 - 60650-0

AFRICAN OPEN MINIGOLF CHAMPIONSHIPS

Alice Kobisch und Christian Pannek in Ghana erfolgreich.

Vom 27.-29.07. fanden in Accra (GHA) erstmals die African Open Minigolf Championships statt. Für den DMV am Start waren Alice Kobisch, Tochter Laura Kobisch und Christian Pannek, der nach langer Pause erstmals wieder das Deutschland-Trikot überstreifte.

Die schwierig zu spielenden Adventuregolf-Anlage überraschte mit zahlreichen interessanten Schlagvarianten. Ergebnisse unter 36 Schlägen waren aber dennoch eine Seltenheit, obwohl einige Bahnen mit guter Quote assbar waren. Maurice Offei aus Ghana spielte mit 33 Schlägen das Bestresultat, Christian Pannek schaffte eine 34er-Runde, Alice Kobisch und Kelvin Boateng (GHA) kamen mit 35er-Runden ins Ziel.

Knapp über 38 Schläge war am Ende der beste Gesamtdurschnitt, den Christian Pannek und Alice Kobisch als Sieger ihrer Kategorien in den Einzelwertung der African Open auf das Protokoll brachten. Vor allem die Konstanz ihrer Runden ohne große Schwankungen (max. 42) beeindruckte die Konkurrenz.

Da die beiden besten Spieler des Turniers auch gemeinsam in der Paarwertung an den Start gingen, war es nur Formsache, dass die beiden mit ihren Top-Resultaten auch die Mixed-Wertung für sich entscheiden konnten, in der Laura Kobisch als Neu-Aktive mit ihrem Partner Karl Lakos (AUT) den zweiten Platz belegte. Chapeau!

Alice Kobisch am Abschlag

Am Finaltag stand der Coca Cola Knock Out Cup auf dem Programm. Der interessante Modus brachte viel Spannung. So spielten in der ersten Runde die besten 54 Teilnehmer/innen in 18 Dreiergruppen um den Einzug in die nächste Runde. Nur der beste der Gruppe kam weiter.

Die 18 Sieger/innen wurden dann erneut in 6 Dreiergruppen auf die Runde geschickt, sodass für die abschließende Finalrunde 6 Spieler/innen übrig blieben. Doch damit nicht genug „Knock Out". Im Finale blieben nach und nach Teilnehmer/innen auf der Strecke. Nach den Bahnen 6, 9 und 12 mussten die jeweils Schlechtesten im Zwischenstand die Segel streichen, sodass nur die drei Besten die Runde beendeten.
Alice Kobisch hielt bis zum Ende durch, kam schlaggleich mit Christian Pannek ins Ziel und gewann dann im Stechen den ersten Coca Cola Knock Out Cup bei den African Open! Moukoula Vyldie wurde als Dritte beste Afrikanerin.

Damit gewann Alice auch einen Startplatz für die Major Series of Putting in Las Vegas Anfang November 2018. Die MSOP lobte diesen Startplatz wie schon bei der WAGM 2018 in Horni Bezedkov für den Sieger aus. Golf meets Minigolf... coole Sache!

Die erste Meisterschaft in Afrika wurde mit internationalem Flair auf sehr freundschaftlicher Basis arrangiert. Die Teilnehmer/innen hatten viel Spaß und die Afrikaner/innen nahmen auch gerne die Tipps der etablierten Nationen an, um sich für ihre Minigolfzukunft zu rüsten.

Text: Achim Braungart Zink
Fotos: DMV

Blick auf die Anlage in Accra

ÜBERREGIONALE LIGEN 2019

Staffeleinteilungen

Eine spannende Saison der überregionalen Ligen 2018 liegt hinter uns. Der BGS Hardenberg-Pötter konnte beim nationalen Saisonhighlight den Titel im Mainzer Hartenbergpark zurückerobern (s. Minigolf Magazin 3/2018) und zeigte dabei eine ansprechende Leistung.
Doch auch in der 2. und 3. Bundesliga wurde bachtliche Resultate abgeliefert, was angesichts des heißen Sommers nicht ganz einfach war. Die Saison hat also wortwörtlich viel Schweiß gekostet.

Im Oktober standen dann die Relegationsspiele auf dem Programm, die über Auf- und/oder Abstieg entschieden.
Der MGC Göttingen und der KC Homburg konnten als Erstligavertreter die Klasse erhalten. Der BGS Hardenberg-Pötter II und der MSK Neheim-Hüsten II schafften den Aufstieg in die 2. Bundesliga Nord. Der SSC Halver, der BGC Bremen und der MGC Olympia Kiel II stiegen kampflos in Liga 3 auf.

Im Süden schafften der MGC Murnau und der MC Schriesheim I den Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse.
In Liga 3 treten der ASV Pegnitz, der MSV Bad Kreuznach, der MC Schriesheim II und der TSV Pfungstadt neu an.
Wir wünschen allen Vereinen für die kommende Saison viel Erfolg!

Hier die Ergenislinks zu den Relegationsspielen:

Nord:
http://ba.minigolfsport.de/turnier1168s/result.htm

Süd:
http://ba.minigolfsport.de/turnier1167s/result.htm

1. Bundesliga Nord

Herren

BGS Hardenberg-Pötter
MGC Dormagen-Brechten I
Niendorfer MC
MGC Dormagen-Brechten II
1. MGC Göttingen I

Damen

1. MGC Göttingen
1. BGC Hannover
MGC Dormagen-Brechten
SpG Büttgen-Uerdingen

1. Bundesliga Süd

Herren

SG Arheilgen Abt. Bahnengolf I
1. MGC Mainz I
1. KC Homburg-Saar I
1. MGC Mainz II
MGC putter Künzell I

Damen

1. MGC Mainz
SpG Oberkochen/Hilzingen

2. Bundesliga Nord, Staffel I

Vereinsmannschaften

1. MSC Wesel
BGS Hardenberg-Pötter II
MSK Neheim-Hüsten I
BGSV Kerpen
Bochumer MC

2. Bundesliga Süd, Staffel I

Vereinsmannschaften

SG Arheilgen Abt. Bahnengolf II
MSC Bensheim-Auerbach
1. MGC Ludwigshafen I
MC Schriesheim I
BSV Inzlingen

2. Bundesliga Nord, Staffel II

Vereinsmannschaften

Tempelhofer MV 65
TSV Salzgitter
1. BGC Wolfsburg
MSK Neheim-Hüsten II
MGC Olympia Kiel

2. Bundesliga Süd, Staffel II

Vereinsmannschaften

BGC Heilbronn I
OMGC Ingolstadt
MSK Olching I
BGC Neutraubling
MGC Murnau am Staffelsee

3. Bundesliga Nord, Staffel I

Vereinsmannschaften

VfM Bottrop
BGSV Castrop
MSC Bad Godesberg
BGV Bergisch Land
SSC Halver

3. Bundesliga Süd, Staffel I

Vereinsmannschaften

MGC Traben-Trarbach
1. MGC Ludwigshafen II
1. KC Homburg-Saar II
MGC Millenium Lorsch
MSV Bad Kreuznach

3. Bundesliga Nord, Staffel II

Vereinsmannschaften

1. BGC Hannover
BGC Bremen
1. MGC Kassel 1964
MC Tigers Künsebeck
1. MGC Göttingen II

3. Bundesliga Süd, Staffel II

Vereinsmannschaften

BGSV Bad Homburg
MGC Tuttlingen
1. MC Weinheim
TSV Pfungstadt
MC Schriesheim II

3. Bundesliga Nord, Staffel III

Vereinsmannschaften

MGC Olympia Kiel II
MGC Karlshagen
Reinickendorfer MGC
MC Möve Cuxhaven-Sahlenburg

3. Bundesliga Süd, Staffel III

Vereinsmannschaften

BGC Heilbronn II
1. BGC Bad Füssing
ASV Pegnitz
TG Höchberg
1. MGC Süßen

Hersteller von Minigolf, Miniaturgolf, Hobbygolf Adventuregolf und Pit-Pat Anlagen.
Neu: Billardgolf (Poolball)

Anlagenzubehör: Anlagenbälle, Schläger, Hindernisse und Platten aus eigener Produktion

Bahnensanierung durch unser Fachpersonal

Game`N Fun
Your partner in Minigolf

Unser Schlägerköcher!
Stabile Ausführung mit Seitentasche und Netzteil.

Duo-Bag von Ravensburg jetzt inkl. Handybag für nur 30,- €

Tel. + 49 (0) 751/22 919
www.gamenfun.de
service@gamenfun.de

RAVENSBURG

Ballneuheiten 2018/9

Ravensburg EM 2018 Predazzo
G= 62 H= 38, S= 21
Ein D 081 in klein. In L, RL und R
.

Ravensburg YWC 2018 Cheb
G= 50, H= 610, S=17
Für Pyramide, Brücke, Doppelwelle, Bahn 3 und Bahn 4. Grosser Durchmesser: L und R

Ravensburg Perfetto Rechter Winkel
G= 37, H= 39, S= 33

Ravensburg 864 und 867 in gross wieder lieferbar!

***Game´N Fun* Ruff Golfshop KG**
Bleicherstr. 16 A
88212 Ravensburg

SARAH SCHUMACHER
INTERVIEW MIT DER WMF YOUTH

Seit der Neuformation des Media-Teams des Minigolf-Weltverbandes WMF ist die Präsenz auf den Social-Media Kanälen deutlich gestiegen. Zu verdanken ist das vor allem Simon Levander (Schweden), Laura Fogh Henriksen (Dänemark) und Media-Officer Marion Homer (UK). Im März dieses Jahres startete eine Interview-Reihe mit bekannten Nachwuchstalenten aus der ganzen Welt, selbstverständlich auf Englisch ;-). Diese Interview-Reihe erhielt eine sehr große Reichweite und Anzahl an „Likes". Da die U19-Teams aus Deutschland in den letzten Jahren das Maß aller Dinge waren, könnt ihr euch sicher schon vorstellen, dass der/die eine oder andere Spieler aus Deutschland interviewt wurde. Sarah Schumacher (Tuttlingen), Silvio Krauss (Mainz), Selina Krauss (Mainz), Manuel Szablikowski (Mainz; letztes Jugendjahr: 2016) und Maike Haupt (Dormagen-Brechten, letztes Jugendjahr: 2017) wurden bereits interviewt. In dieser Ausgabe möchte ich euch das Interview mit einer der erfolgreichsten jungen Minigolferin der letzten Jahre nicht vorenthalten...

Now it is time to say hello to another victorious player from last years YEC strokeplay in Askim. Keep reading and you will find out more about Sarah Schumacher from Germany.

Name: Sarah Schumacher
Nation: Germany
Club: 1. MGC Tuttlingen
Birth year: 1999

Q1: How and when did you start to play Minigolf?

Sarah: I started playing Minigolf when I was a little kid. I don't remember exactly but I think I was 7 or 8 years old. My dad also played Minigolf since he was little. When he went to competitions, my parents took me with them very often where my mum and I supported him. So, I have been surrounded by Minigolf my whole life. Then when I became older I got an own club and started to play Minigolf.

Q2: What club do you use when you play and what is your favourite ball?

Sarah: I use the old club of my dad, it's a Benny. Even if it is a little bit older I really like to play with this club. It is funny because I have a favourite ball but I don't know what kind it is and nobody else either. I always play this ball on the middle hill, as you can see it is a simple ball.

Q3: What surface do you prefer the most?
Follow-up question: Do you have a personal best (PB) that you are particularly proud of?

Sarah: Oh, that's hard to say. But in Kloten, Switzerland I really liked this course and its concrete surface.

Q4: Have you ever had a role model you looked up to during your early years? Maybe this person still is an inspiration for you today?

Sarah: I think my father was and is my role model in the minigolfsport. He supported me so much! He never gave up on me even I was crying every tournament at the beginning, because I was so bad and lost every time. Soon I got better and set myself a challenge and it was to play better than him. Sure, sometimes we have discussions, but I think that's totally normal between father and daughter.

Die Jugendseiten der DMJ werden gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

Q5: What is your biggest merit within Minigolf? (Doesn't need to be related to competition)

Sarah: Getting to know people from other countries, making new friends and seeing a lot of different places is my biggest merit. But there are a lot more.

Q6: What is your best/strongest memory from your years being a youth player?

Sarah: The best memory is when I got pick the first time for the youth world championships in Lachti 2014. It was such an amazing experience to be a part of the German Youth National team. On the other hand, I was so nervous at the first day of the competition, I never felt like this before. It was my first tournament in this magnitude, also it was on a felt course, what I've never played that much on before. First, I thought I was just a substitute player but than I was allowed to play in the team which was such a nice surprise for me. And it couldn't get better for me until we even won the team category. It made me really proud.

End: What is it about Minigolf that makes it so special?
Sarah: Minigolf is not like other sports, it is not really physically demanding. It is more mentally challenging and I think that's what I like about Minigolf. When you play the competitions, there are so many emotions. Everywhere you hear shouts of joy, you are pushing your teammates and that's what makes it an amazing feeling. Of course, not always it works perfect, you always have to stay mentally strong and never give up. When you play a competition over 2-3 days with 4 rounds every day it is obviously a challenge to stay concentrated all the time.

> Minigolf is not like other sports, it is more mentally challenging.

Another point what makes it special is the preparation for a competition. Most of sports you can practice everywhere, for example a soccer field is almost identical everywhere. But when you want to get prepared for a Minigolf competition you need to go where the competition takes place. Every course is different, so you need to go there and practice on the spot. Sure, to practice the technique and to keep in shape you don't have to go to different courses, but for a competition you have to do so if you want to play good. That's a big plus. That way you get the chance to visit a lot of random places and for sure you don't have to practice all the time, and do a little sightseeing in between.

Manuel Szablikowski
Jugendpressesprecher
mit Erlaubnis des WMF-Media-Teams

Die Jugendseiten der DMJ werden gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

KOOPERATION MIT SCHULEN:

STARTSCHUSS ZUR OFFIZIELLEN SCHULSPORTBOX IN BREMEN

Die Grundschule an der Uphuser Straße legt vor...

Der Hattrick ist geschafft! Bereits zum dritten Mal wurde von der Leitung der Grundschule an der Uphuser Straße dem BGC Bremen die Frage gestellt, ob man wieder bereit sei, einen Vormittag lang Minigolfunterricht zu geben. Weil Steffen Gefreyer, Koordinator für Schulsport und Jugendarbeit beim BGC Bremen und Mitglied im DMV-Team Schulsport, noch ein Plätzchen im Terminkalender frei hatte, sagten er und Matthias Erhart gerne zu.
Am 31. August 2018 war es dann wieder soweit! Um 7 Uhr wurden Bahnen wie Pinball, Hügelchen, Um`s Eck, Gebirgslauf, Türchen und Canyon aus dem Reservoir der Turnhalle und aus dem Inhalt der Schulsportbox aufgebaut. Ungeduldig und neugierig warteten die Füchse, Pinguine, Eulen, Erdmännchen, Tiger und Drachen (so die Klassennamen), was auf sie zukommt.
140 Schüler wurden von 8 bis 13 Uhr klassenweise an den Minigolfsport herangeführt. Einige Schüler waren schon im Oktober 2017

dabei gewesen und konnten sich noch an die Grundstellung und Schlägerhaltung erinnern. Mit großem Eifer und viel Spaß wurden alle Bahnen gespielt und gelang mal ein Schlag nicht, wurde nicht aufgegeben, sondern sogleich noch einmal probiert.
Dank der guten Vorbereitung der Sportkoordinatorin der Schule, Frau Kipper, war alles perfekt. Das Ziel des DMV, Minigolf in die Schulen zu bringen, ist an der Schule an der Uphuser Straße erreicht. Hier ist Minigolf ein Bestandteil des Schullebens und des Sportunterrichts geworden, so Frau Kipper. Die Kooperation mit dem MGC Bremen ist ein Erfolgsmodell. Lachende Kinder und strahlende Augen waren ein schöner Lohn.
Matthias und Steffen hat es wieder riesigen Spaß gemacht und als kleines Dankeschön von der Schule gab es auch noch 50 Euro für die Jugendkasse des BGC Bremen.

Tobias Heintze
Jugendsekretär

Die Jugendseiten der DMJ werden gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

DEUTSCHE SPORTJUGEND im DOSB

minigolf-quiz

1. Wie heißt die Europameisterin im Matchplay mit Vornamen?

_ _ _ _ _ _

2. Wo fanden die Europameisterschaften der allgemeinen Klasse statt (Ort)?

_ _ _ _ _ _ _ _

3. Wer gewann bei der JWM in Cheb 3 Gold- und 1 Silbermedaille (Vorname)?

_ _ _ _ _ _

4. Wo fand dieses Jahr die Senioren-EM statt (Ort)?

_ _ _ _ _ _

5. Welcher Spieler konnte bei seinem letzten internationalen Einsatz mit der Nationalmannschaft den EM-Titel im Matchplay gewinnen?

_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Wissen Sie die richtigen Antworten? Schreiben Sie die Lösungen Buchstabe für Buchstabe auf die Linien. Die roten Felder bilden in der Reihenfolge der Fragen ein Lösungswort. Kleiner Tipp: Viele finden Sie in diesem Heft.

Das Lösungswort senden Sie bitte per Postkarte an:

Deutscher Minigolfsport Verband
Mendener Str. 23
53840 Troisdorf

oder per Mail an:
minigolfmagazin@minigolfsport.de
Betreff: Quiz

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 6 tolle Preise, bereitgestellt von Fun-Sports GmbH und Game 'N Fun, bei denen wir uns für die Unterstützung herzlich bedanken möchten.

Einsendeschluss ist der 03.12.2018

Viel Glück!

lösungswort:

_ _ _ _ _ _ _

Gewinner der letzten Ausgabe:

Stefan Deider (Berlin)
Achim Paulsen (Schleswig)
Matthias Schulz (Göttingen)
Claudia Bode (Hannover)
Emma Zehtner (Vaterstetten)
Christian Weyandt (Langenau)

Die Preise werden in den nächsten Wochen zugesandt.

Das Lösungswort lautete:
STAUNEN

Anstehen an der Schlägerausgabe. Die Grundschüler konnten ihren Einsatz kaum erwarten.

14. GRUNDSCHULTURNIER

der Minigolffreunde Magdeburg

Wenn man beim Golf ein „Hole in one“ schafft, dann ist dies ein Highlight im Leben des Golfers und manchem Veranstalter ein Auto wert. Beim Minigolf ist die Entfernung zum Loch geringer, das Ass häufiger, was immer ein Lächeln auf das Gesicht des Spielers zaubert, wenn er dies zum ersten Mal erlebt. Und sind die Mitspieler aufmerksam, dann gibt‘s Beifall dazu.

Das Ass ist auch für Grundschulkinder möglich, das zeigte das 14. Grundschulturnier der Minigolffreunde Magdeburg, bei dem die Kids von Vereinsmitgliedern angeleitet wurden. Sie spielen 12 der 18 Bahnen - die etwas einfacheren, was zu vielen Erfolgserlebnissen führte. Alle Kinder waren mit viel Freude dabei, alle gewannen Medaillen und Urkunden.
Für die Besten - diesmal gewann der Hort Am Bördegarten vor Seriensieger Grundschule Kritzmannstraße - gab es Pokale und Geldprämien für Sportausrüstung vom Sponsor Stadtsparkasse Magdeburg. Das Team der Stadtsparkasse gewann auch das begleitende Charity-Turnier, in dem insgesamt 1.232 Euro für krebskranke Kinder eingespielt wurden. Der Unternehmer Michael Meisner stockte diesen Betrag auf 1500 Euro auf. Das lag vielleicht auch an seinen drei Assen auf den Schlussbahnen...

Ines Sommer, die das Turnier für die Stadtsparkasse seit der ersten Auflage begleitet, spielte mit „Profimaterial“ sogar fünf Asse und mit 21 Schlag auf 12 Bahnen das Top-Ergebnis.

Gute Laune bei den Vertretern der Sparkasse

Auch allen anderen Mitspieler im „Charity-Match“ gelangen Asse und gute Rundenergebnisse.

Das Wichtigste aber: Die Kinder hatten Spaß und jedes Kind ging mit einem Preis nach Hause. Und Kinder, die nicht dabei sein konnten und ein schweres Schicksal tragen, werden vom Turnier profitieren.

Text und Fotos:
Heiner Sprengkamp

Beim Charity-Turnier wurden tolle Ergebnisse gespielt.

Die Schüler erhielten Anleitung von Vereinsmitgliedern.

NACHRUF

Der BGSV Kerpen trauert um

Josef Pecks,

den „Vater“ des Vereins.

Im Alter von 86 Jahren ist Josef Pecks verstorben. Josef war über 30 Jahre 1. Vorsitzender des Vereins und die gute Seele.
Der Verein war für Josef eine Berufung und er hat in den 90iger Jahren den BGSV Kerpen zu einem der größten Vereine in Deutschland gemacht. Zahlreiche Auszeichnungen für beste Jugend- und Pressearbeit waren der Lohn.
Der Umzug auf den neuen Platz war eines der letzten großen Projekte von Josef.

Mit Josef verliert der BGSV Kerpen einen tollen Menschen, Freund und Funktionär der nur schwer zu ersetzen ist.

Ruhe in Frieden lieber Josef.

Stefan Müller
1.Vorsitzender BGSV Kerpen

Freizeit-Duo

Geringe Investitionen in Fläche und Herstellungskosten

Die wohl kleinste Minigolf-Anlage der Welt ...

Croquet-Golf

Auf einer Fläche von ca. 8 x 10 m – auch Bettle-Arena genannt – müssen, wie beim Minigolf, 18 Hindernisse in einer markierten Reihenfolge durchspielt werden. Die Bälle aller Spieler (verschiedene Farben) bleiben auf dem Feld liegen, so dass man mit etwas Risiko auch die Bälle des Gegners vor dem nächsten Hindernis „ins Jenseits" schießen kann. Gewonnen hat der Spieler, der mit den wenigsten Schlägen ins Cup hinter dem letzten Hindernis einlochte.

... und der Queue ist der Fuß ...

Fußball-Billard

Auf einem 4 x 8 m großen Billardtisch wird mit Futsal-Bällen (wird im deutschen Hallenfußball wegen der verminderten Sprungkraft verwendet) in Billardkugel-Optik nach den Regeln des Pool-Billards gespielt.

Informieren Sie sich über unsere neuen attraktiven Spielangebote auf wasserdurchlässigem Sandkunstrasen in bekannter **SpielGolf**-Qualität:

Trendsport GmbH
Pfarrer-Sandmann-Ring 6
D-84184 Tiefenbach
www.trendsport-spielgolf.com

Hr. Wicar 0049 (0)171 3610304
Hr. Dimberger 0049 (0)175 2239316
Fax 0049 (0)870 93987
E-Mail info@trendsport-spielgolf.com

SPIEL GOLF

Freizeitanlagen für alle Altersklassen – unsere Kompetenz ist Ihr Erfolg!